

Beitrittserklärung

Ja! Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zum Verein der Freunde und Förderer der Mathias-Bauer-Schule (MBS) zum heutigen Datum.

Vorname, Name

Straße, Ort

Ich zahle einen Jahresbeitrag in Höhe von _____ Euro (mindestens 12 Euro).

- Ich überweise den Jahresbeitrag zu Beginn des jeweiligen Schuljahres auf das Vereinskonto:
Förderverein der Mathias-Bauer-Schule
IBAN: DE45 5236 0059 0005 0320 32
bei der Waldecker Bank BIC: GENODEF1KBW
- Um den Verwaltungsaufwand für den Förderverein der MBS so gering wie möglich zu halten, soll mein Mitgliedsbeitrag per Lastschriftverfahren von folgendem Konto eingezogen werden.

Kontoinhaber

Konto

Bank / BLZ

Die Mitgliedschaft gilt für mindestens ein Jahr und verlängert sich um jeweils ein weiteres Jahr, wenn Sie nicht mindestens 6 Wochen vor Ablauf eines Kalenderjahres kündigen.

Ort, Datum

Unterschrift

Ihre Spende und Ihre Beitrittserklärung erreichen uns über folgenden Weg:

Verein der Freunde und Förderer der Mathias-Bauer-Schule

Brüder-Grimm-Straße 4 • 34537 Bad Wildungen

e-Mail: info@mbsfoerdern.de

Spendenkonto:

Förderverein der Mathias-Bauer-Schule

IBAN: DE45 5236 0059 0005 0320 32

bei der Waldecker Bank BIC: GENODEF1KBW

Verein der Freunde und Förderer der Mathias-Bauer-Schule

Wir unterstützen Inklusion
im Landkreis Waldeck-Frankenberg

Genau wie Ihnen liegen uns Kinder am Herzen!

Was wir tun

Als Förderverein unterstützen wir Kinder und Jugendliche, die in unserem Schulsystem keinen leichten Stand haben. Mit ihnen möchten wir gemeinsam Schule machen.

Im flächengrößten Landkreis Hessens, in Waldeck-Frankenberg, unterstützen wir die Arbeit der Mathias-Bauer-Schule (einer Förderschule), der das regionale staatliche Beratungs- und Förderzentrum (BFZ) des Landkreises angegliedert ist. Durch dieses werden etwa 1.000 Schülerinnen und Schüler betreut, die mit einer festgestellten Beeinträchtigung oder Behinderung leben oder von einer solchen „bedroht“ sind.

Der Weg zu einer gelebten Inklusion ist (nicht nur) in unserem Landkreis noch an vielen Stellen holperig – schließlich sind die Besonderheiten eines jeden Menschen nicht immer kompatibel mit den Anforderungen eines normierten Schulsystems.

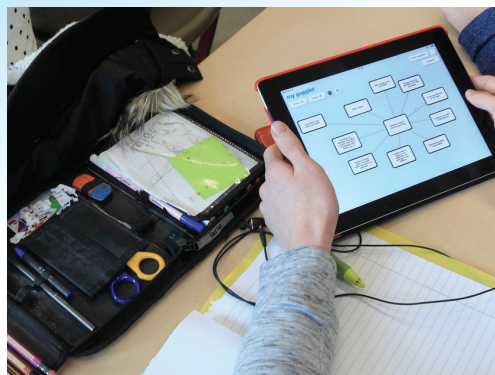
So unterstützen wir individuelle Lösungen und Fördermaßnahmen, damit sich jedes Kind im allgemeinen Schulsystem willkommen fühlen kann. Dies können z.B. individualisierte Arbeitsmaterialien, die technische Grundausstattung für einzelne Kinder sowie Fortbildungen für die beteiligten Lehrkräfte sein.

Zum Beispiel Emily*

Emily, 12 Jahre, besucht eine weiterführende Schule und hat noch große Schwierigkeiten ihre Aufmerksamkeit zu fokussieren. Die BFZ-Förderschullehrkraft erarbeitet mit ihr in Einzelarbeit und Kleingruppen Strategien, die ihr helfen sollen,

ihre kognitiven Potentiale voll auszuschöpfen.

Doch Emily benötigt zusätzliche Materialien für eine optimalere Förderung, die der Schuletat so nicht hergibt und die auch ihre arbeitslosen Eltern nicht aufbringen können.



Emilys betreuende BFZ-Lehrkraft stellt fest, dass das Mädchen zum Beispiel mit guten lärmreduzierenden Kopfhörern und einem Tablet in Stillarbeitsphasen

für sich große Lernfortschritte erzielen kann.

Zum Beispiel Tim*

Tim, 8 Jahre, fällt es schwer, sich auf Beziehungen auch nur ansatzweise einzulassen. Seine Lebensgeschichte weist bereits jetzt viele Brüche auf. Einerseits ist er sehr ängstlich, andererseits fühlt er sich bereits von Blicken bedroht und schlägt dann wie wild um sich. Andere Grundschul Kinder haben entsprechend Angst vor ihm.

Auch Tim erhält durch das BFZ zusätzliche Förderangebote. Gemeinsam mit der behandelnden Kinder- und Jugendpsychotherapeutin und seiner Klassenlehrerin versuchen die BFZ-Kräfte für ihn Schule zu einem positiv besetzten Lebensraum werden zu lassen,



in dem er sich sicher und geborgen fühlen kann. Neben – durch unseren Förderverein finanzierten Trainingsprogrammen – arbeitet Tim mit einem der Schulhunde der Mathias-Bauer-Schule, um über das Medium Tier auch wieder Vertrauen in Menschen finden zu können.

Helfen Sie mit!

Die Wege, die das von uns geförderte BFZ der Mathias-Bauer-Schule gemeinsam mit Kindern, Sorgeberechtigten und Lehrkräften geht, sind so individuell, wie die Menschen, die sich an das BFZ wenden. Ein großer Gewinn für alle ist hierbei die mit unserer Hilfe eingerichtete Inklusionsbibliothek, die allen Lehrkräften des Kreises offensteht und über einen Grundstock an Materialien verfügt.

Um weiterhin Kinder und Projekte in diesem Kontext unterstützen zu können, brauchen wir Ihre Hilfe.

Denn nur mit zusätzlichen Materialien und gezielter Fortbildung für alle Lehrkräfte wird Inklusion umsetzbar!

Deshalb bitten wir Sie unsere gemeinnützige Arbeit mit einer Spende zu unterstützen oder Mitglied zu werden. Danke!